

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Änderungsantrag

DS0630/23/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0630/23	16.01.2024

Absender	
Fraktion <b>GRÜNE/future!</b>	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	18.01.2024

Kurztitel
Widerruf Mitgliedschaft der LH Magdeburg im Difu

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Beschlussvorschlag wird durch den nachfolgenden Text ersetzt und lautet neu:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt die Zahl der wahrgenommenen Weiterbildung beim Deutschen Institut für Urbanistik durch Verwaltungsmitarbeitende deutlich zu erhöhen und zum 3. Quartal 2024 über diese zu berichten.

### Begründung:

Das Deutsche Institut für Urbanistik ist das größte wissenschaftliche Institut im Bereich der Kommunalforschung in Deutschland. Es wird als gemeinnützige GmbH von Städten, Gemeinden, Ländern und dem Bund gemeinschaftlich ermöglicht und dient damit als unabhängige und verlässliche Einrichtung der wissenschaftlichen Arbeit im kommunalen Bereich.

Ein Austritt Magdeburgs würde damit nicht nur ein fatales Signal für die kommunalwissenschaftliche Forschung in Deutschland senden, sondern auch Magdeburgs Verwaltung weiter vom aktuellen Stand der Technik abhängen, denn das Difu bietet eine Vielzahl wichtiger Weiterbildungsangebot an auf denen die Magdeburger Verwaltung erheblichen Weiterbildungsbedarf hat. Darunter fallen in den nächsten Wochen beispielsweise zum Klimaschutz „Werkzeuge für die treibhausgasneutrale Kommune“, zur Radverkehrsplanung „Von der Planung in die Umsetzung – Knotenpunkte sicher und fahrradfreundlich gestalten“ oder zur ÖPNV Planung und Barrierefreiheit „Der Weg zur Haltestelle“.

Die Landeshauptstadt braucht mehr qualifizierte Fortbildung in diesen Bereichen, nicht weniger! Die Mitgliedsbeiträge im Difu stellen außerdem für den Stadthaushalt keine signifikante Belastung dar.

Kathrin Natho  
Fraktionsvorsitzende

Olaf Meister  
Fraktionsvorsitzender